

Neubau: Holzhändler OLWO Otto Lädach, Worb

2016



Der Holzverarbeiter und -händler OLWO benötigte ein neues Büro- und Ausstellungsgebäude. So ist mitten in Worb ein dominanter viergeschossiger Holzbau entstanden.

Das Projekt

Otto Lädach AG in Worb, kurz OLWO, ist eines der bedeutendsten Produktions- und Handelsunternehmen der Holzbranche. Der alte Bau entsprach nicht mehr den Anforderungen und Platzbedürfnissen. So ist mitten in Worb ein dominanter viergeschossiger Holzbau entstanden, der im Frühjahr 2015 nach rund einjähriger Bauzeit bezogen wurde. In den grosszügigen Ausstellungsräumen im Erdgeschoss hat OLWO viel Platz, um die umfangreiche Produktpalette zu präsentieren. Die beiden Obergeschosse beherbergen die modernen Büros, das Attikageschoss die hauseigene Cafeteria mit Dachterrasse.

Die Bauweise

Aufgrund der geringen Gebäudeabstände mussten einzelne Aussenwände als Brandmauer und daher in Beton ausgeführt werden. Diese Betonscheiben wurden zusätzlich zur Erdbebenaussteifung genutzt. Für Unterzüge und Stützen kam Stahl zum Einsatz. Der Grossteil der Aussenwände wurde dagegen aus vorgefertigten Holzelementen erstellt. Auch für die Gebäudedecken wünschte OLWO eine Lösung mit Holz. Aufgrund der grossen Spannweiten musste ein leistungsfähiges Deckensystem gesucht werden. Gewählt wurden Hohlkastenelemente von Lignatur. Zusammen mit dem Unterlagsboden und einer elastisch gebundenen Schüttung erfüllen diese Lignum-Elemente sowohl den geforderten Schall- als auch den Brandschutz. Für das OLWO-Gebäude wurden rund 470 m³ Massivholz, Leimholz und Holzwerkstoffe verbaut. Über 80 Prozent des eingesetzten Holzes kommt aus Schweizer Wäldern. Der Bau hat daher eine Auszeichnung des Labels «Herkunftszeichen Schweizer Holz HSH» erhalten.

Die Herausforderung

Beim Neubau von OLWO sollte der Baustoff Holz eine möglichst grosse Rolle spielen. Abgesehen vom Untergeschoss besteht in erster Linie der vertikale Erschliessungskern mit Treppenhaus und Lift aus Sichtbeton.



Vielseitig einsetzbar: Fassade mit Materialien aus dem OLWO-Programm



Wetterfest: Medite-Tricoya MDF-Platten im Vertrieb von OLWO



Einladend: das Dachgeschoss und die Dachterrasse des Neubaus

Baudaten

- Brettschichtholz
- Konstruktionsholz 58 m³
- Lignatur-Decke 1700 m²

Baukosten

- BKP 1-9: 6.4 Mio.
- BKP 2: 5.7 Mio.
- BKP 214: 1.4 Mio.

Leistungen Timbatec

- SIA Phase 31 Vorprojekt
- SIA Phase 32 Bauprojekt
- Fachplanung Brandschutz
- SIA Phase 41 Ausschreibung und Offertenvergleich
- SIA Phase 51 Ausführungsprojekt



Merkmal: Lignum Deckenelemente mit Akustiklöchern

Holzbauingenieur

Timbatec Holzbauingenieure Schweiz AG, Bern
3012 Bern

Holzbauer

ARGE Kühni AG, Küpfer AG, Beer AG

Bauingenieur

FLM Bauingenieure und Planer
3076 Worb

Bauphysik

Weber Energie und Bauphysik
3012 Bern

Architekt / Bauleitung

ANS Architekten und Planer AG
3076 Worb

Fotografie

Martin Zettel, ANS Architekten AG
3076 Worb